

Ethos Services
Place de Pont-Rouge 1
Postfach
CH-1211 Genf 26
T +41 22 716 15 55
F +41 22 716 15 56
www.ethosfund.ch

Ethos Services AG

Protokoll der 22. ordentlichen Generalversammlung

Datum: Donnerstag, 9. Juni 2022, 10.30 Uhr
Ort: Kursaal Bern und per Videokonferenz

Präsidentin Beth Krasna eröffnet die 22. ordentliche Generalversammlung der Ethos Services AG.

Sie begrüsst alle Teilnehmenden und informiert sie, dass zwecks Erstellung des Protokolls eine Aufzeichnung der Generalversammlung erfolge. Die Aufzeichnung werde nach Genehmigung des Protokolls gelöscht. Die Präsidentin stellt anschliessend fest, dass die für die Versammlung erforderlichen Unterlagen den Aktionären innerhalb der vorgesehenen gesetzlichen Frist zugestellt worden seien. 13 Aktionäre, die 1294 von 1426 Aktien mit Stimmrecht hielten und damit 90.74% des Gesamtkapitals repräsentierten, hätten brieflich abgestimmt oder würden an der Generalversammlung abstimmen. B. Krasna stellt danach fest, dass die Generalversammlung statutengemäss einberufen worden sei und dass sie vorschriftsmässig konstituiert und demnach beschlussfähig sei. Die Traktandenliste wird genehmigt.

1. Teil Ansprache der Präsidentin der Ethos Services AG

Einführend stellt B. Krasna einige Schwerpunkte des Jahres 2021 sowie die sich abzeichnenden Trends für 2022 vor.

Die Präsidentin unterstreicht zunächst die Notwendigkeit, auf allen Ebenen gegen die globale Erwärmung anzugehen, und die Rolle, die das nachhaltige Investment in diesem Zusammenhang einnehme. Sie weist darauf hin, dass in Europa 37% der Fondsvermögen ein ESG-Label besässen, bemerkt aber, dass diese Zahl viele Fälle von Greenwashing beinhalte, wie etwa neulich jener von DWS. B. Krasna ist deshalb der Meinung, dass die Regulatoren künftig verstärkt Kontrollen durchführen würden, um dem Greenwashing Einhalt zu gebieten. Schliesslich weist sie auf die sich verschärfenden Auseinandersetzungen zwischen Klimaskeptikern und SRI-Befürwortern in den USA hin.

B. Krasna stellt fest, dass Ethos vom Rückgang der wirtschaftlichen Aktivität infolge der Covid-19-Pandemie wenig betroffen gewesen sei. Grund dafür seien die Tatsache, dass ein Teil der Einnahmen von Ethos auf dem Wert der verwalteten Vermögen zum Jahresende fusse, die gute Performance der Börse und das wachsende Interesse an nachhaltigen Anlagen. Weiterhin hebt sie das erfreuliche Wachstum der beiden Engagement Pools hervor. Schliesslich weist sie darauf hin, dass Ethos, dank dem hervorragenden Umsatz und Ergebnis, mit einer guten Kontrolle der Ausgaben ihr Wachstum (die Belegschaft ist auf gegenwärtig 30 Mitarbeitende gestiegen) sicherstellen könne.

Die Präsidentin hebt anschliessend einige der wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres hervor: die erfreuliche Entwicklung der beiden Partnerschaften mit der BCV und Clartan, das Überschreiten von 1 Mrd. an verwalteten Vermögen im Fonds Vontobel Fund (CH) - Ethos Eq. Swiss Mid & Small, die Partnerschaft mit der Alternativen Bank Schweiz zur Förderung von Nachhaltigkeit, den Beitritt von Ethos zur NZAM-Initiative und zur Alliance Swiss Boards for Agenda 2030, die Veröffentlichung mehrerer Berichte, darunter insbesondere derjenigen über das Naturkapital, die Abholzung und die digitale Verantwortung der Unternehmen sowie die Ausarbeitung der Klimastrategie für die Ethos Gruppe.

Die Präsidentin weist auch auf die Leistung und das Engagement der Mitarbeitenden von Ethos hin, die einen Rekord-Umsatz von mehr als CHF 9.7 Mio., 22% mehr als im Vorjahr, und einen Gewinn von CHF 2.4 Mio. ermöglichten. Dank dieses hervorragenden Ergebnisses könne der Verwaltungsrat den Aktionären und Aktionärinnen eine Dividende von CHF 1'100 pro Aktie vorschlagen, was einer Verteilungsquote von 65% des Jahresgewinns entspreche.

Schliesslich dankt B. Krasna sämtlichen Verwaltungsratsmitgliedern der Ethos Services AG sowie allen Mitarbeitenden von Ethos und erteilt dann dem Direktor Vincent Kaufmann das Wort.

2. Teil Rückblick des Direktors auf das Jahr 2021 und Ausblick auf 2022

Einleitend begrüsst V. Kaufmann die Teilnehmenden, bevor er zu den wichtigsten Ereignissen des Jahres 2021 übergeht.

Für den Bereich Vermögensverwaltung hebt der Direktor insbesondere eine Zunahme der Vermögenswerte in den Fonds mit Ethos-Label auf annähernd CHF 2.3 Mrd. hervor sowie die Zertifizierung mit zwei Sternen von zwei Fonds für Schweizer Aktien und des Fonds Clartan durch FNG Siegel. Hinsichtlich der Stimmrechtsausübung stellt er fest, dass der Aktionärswiderstand in der Schweiz bei den Generalversammlungen im Jahr 2021 mit 13 abgelehnten und 14 zurückgezogenen Verwaltungsratsvorschlägen zugenommen habe und dass insbesondere die Vergütungen kritisiert worden seien. Bezüglich der Engagement-Aktivitäten weist V. Kaufmann darauf hin, dass, trotz des Konsolidierungstrends bei Pensionskassen, die Mitgliederzahlen der beiden EEP zunehmen und betont, dass damit der Aktionärsdialog von Ethos an Bedeutung gewinne. Anschliessend erläutert er die Einzelheiten der mit den Unternehmen geführten Gespräche.

Hinsichtlich der Ergebnisse 2021 der Ethos Services AG hebt der Direktor den auf beinahe CHF 9.7 Mio. gestiegenen Umsatz hervor. Der Aufwand habe, in Übereinstimmung mit dem Budget, weniger zugenommen, wobei diese Zunahme insbesondere auf Neuanstellungen zurückzuführen sei. Er bemerkt, dass die auf dem Wachstum der Börsenmärkte fussenden Einnahmen schwankend seien und dass daher eine gewisse Vorsicht bei der Budgetverwaltung angebracht sei, was zu einer Zunahme des Gewinns führe. V. Kaufmann erklärt anschliessend, dass der kontinuierliche Anstieg des Umsatzes auf das wachsende Interesse an Nachhaltigkeit zurückzuführen sei und der Hauptteil dieser Zunahme aus dem Bereich Vermögensverwaltung stamme. Schliesslich fügt er hinzu, dass der steigende Gewinn in Human Resources, neue Räumlichkeiten und Innovationen (technologische Projekte) investiert würde. Der Direktor ist der Ansicht, dass der Betrag der Dividende angesichts der gesunden Finanzen der Ethos Services AG gerechtfertigt sei.

Beim Ausblick auf das Jahr 2022 erläutert V. Kaufmann insbesondere die Herausforderungen der Klimastrategie von Ethos. Er streicht die Bestrebungen von Ethos hervor, nicht nur die Scope-1- und Scope-2-Emissionen, wie es allgemein üblich sei, sondern auch die Scope-3-Emissionen zu messen und die Portfolios zu dekarbonisieren. In diesem Zusammenhang habe Ethos die NZAM-Initiative unterzeichnet und beabsichtige längerfristig, ihre Ziele durch die SBTi validieren zu lassen.

Konkret hat Ethos das Ziel, bis 2025, die direkten Treibhausgasemissionen pro Mitarbeiter um 20% zu reduzieren. Für die Aktienfonds wird ein Reduktionsziel von 35% bis 2025, von 56% bis 2030 und von mindestens 90% bis 2050 festgelegt.

Um diese Ziele zu erreichen, werde Ethos bevorzugt auf das Engagement setzen, um die Unternehmen zur Dekarbonisierung zu bewegen, aber auch die Ausschlüsse verschärfen und ein sogenanntes Transition-Rating sowie eine «Positive Impact»-Methodologie erstellen. V. Kaufmann umreisst anschliessend in grossen Zügen die «Positive Impact»-Methodologie und das Transition-Rating. Abschliessend stellt er noch kurz die Entwicklung des Personals vor und dankt diesem für die geleistete Arbeit.

Frau Laure Castella (Retraites Populaires) fragt, ob dieses neue Transition-Rating intern entwickelt werde oder ob es sich auf einen bereits bestehenden Standard stütze. V. Kaufmann erwidert, dass es zahlreiche Standards gebe, aber dass keiner von ihnen sämtliche Kriterien verwende, die Ethos einbeziehen möchte. Ethos übernehme deshalb in seinem neuen Rating das Beste aus den verschiedenen Standards.

3. Teil Bericht der Revisionsstelle

Die Präsidentin erteilt Frau Deborah Brantschen, Revisorin bei Deloitte, das Wort. D. Brantschen weist darauf hin, dass sich die Ethos Services AG, wie jedes Jahr, auf Beschluss des Verwaltungsrats freiwillig einer ordentlichen Revision der Jahresrechnung unterziehe, welche die Prüfung des Vorhandenseins eines internen Kontrollsystems sowie des Abschlusses vorsehe. D. Brantschen stellt fest, dass die Jahresrechnung 2021 der Ethos Services AG dem Schweizer Recht und den Gesellschaftsstatuten entspreche und dass ein internes Kontrollsystem vorhanden sei. Die Revisionsstelle empfehle daher der Generalversammlung, die Jahresrechnung 2021 zu genehmigen. Die Generalversammlung nimmt den auf Seite 41 des Corporate-Governance-Berichts und Jahresabschlusses 2021 aufgeführten Bericht der Revisionsstelle zur Kenntnis. Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung.

4. Teil Generalversammlung (formeller Teil)

Die Präsidentin geht anschliessend zum formellen Teil der Versammlung über. Sie stellt fest, dass 90.74% der Aktien mit Stimmrecht vertreten sind oder wurden. Bezüglich der 10 eigenen Aktien, welche die Ethos Services AG infolge der Liquidation eines Aktionärs halte, sei diese weder dividenden- noch stimmberechtigt.

1.3 Abstimmungen der Generalversammlung

1.3.1 Protokoll vom 10. Juni 2021

B. Krasna unterbreitet der Versammlung das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 10. Juni 2021 zur Genehmigung. Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen.

Abstimmung: Das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 10. Juni 2021 wird ohne Änderungen mit 1294 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen genehmigt.

1.3.2 Vergütungsbericht der Führungsinstanzen 2021

Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung.

Konsultativabstimmung: Die Generalversammlung genehmigt den unter Punkt 3.5 auf Seite 26 des Corporate-Governance-Berichts und Jahresabschlusses 2021 aufgeführten Vergütungsbericht der Führungsinstanzen mit 1294 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen. Diese Abstimmung hat nur konsultativen Charakter.

1.3.3 Genehmigung des Geschäftsberichts und des Corporate-Governance-Berichts und Jahresabschlusses 2021

Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung.

Abstimmung: Die Generalversammlung genehmigt den Geschäftsbericht, den Corporate-Governance-Bericht und Jahresabschluss 2021 mit 1294 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen.

1.3.4 Genehmigung der Jahresrechnung 2021

Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung.

Abstimmung: Die Generalversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2021 mit 1294 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen.

1.3.5 Verwendung des Ergebnisses 2021

Verwendung des Ergebnisses (gemäss Punkt 4.2, Seite 31 des Corporate-Governance-Berichts und Jahresabschlusses 2021)

Der Verwaltungsrat beantragt die Ausschüttung einer ordentlichen Dividende von CHF 1'568'600 aus dem Ergebnis, die Zuweisung von CHF 700'000 an die gesetzliche Reserve und einen Vortrag auf neue Rechnung von CHF 893'680:

Ergebnis des Geschäftsjahres 2021	CHF	2'412'525.01
Vortrag aus dem Vorjahr	CHF	749'755.10
Verfügbares Ergebnis	CHF	3'162'280.11
Zuweisung an gesetzliche Reserve	CHF	-700'000.00
Beantragte ordentliche Ausschüttung	CHF	-1'568'600.00
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	893'680.11

Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung.

Abstimmung: Der Antrag auf Ausschüttung einer ordentlichen Dividende von CHF 1'568'600 aus dem verfügbaren Ergebnis, auf Zuweisung von CHF 700'000 an die gesetzliche Reserve und auf einen Vortrag auf neue Rechnung von CHF 893'680 wird von der Generalversammlung mit 1294 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen genehmigt.

1.3.6 Entlastung des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, ihm für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung zu erteilen. Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung.

Abstimmung: Die Generalversammlung erteilt den Mitgliedern des Verwaltungsrats mit 1294 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen Entlastung für das Geschäftsjahr 2021.

1.3.7 Klimastrategie

Der Verwaltungsrat empfiehlt der Generalversammlung, die Klimastrategie der Ethos Gruppe zu genehmigen. Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung.

Konsultativabstimmung: Die Generalversammlung genehmigt die Klimastrategie der Ethos Gruppe mit 1294 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen. Diese Abstimmung hat nur konsultativen Charakter.

2. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrats

Die Präsidentin verabschiedet sich von René Sieber, der sich nach 20 Jahren Mitgliedschaft im Verwaltungsrat nicht mehr zur Wiederwahl stellt. Sie dankt ihm herzlich für seinen Beitrag zur Entwicklung der Aktivitäten von Ethos, insbesondere für seine Tätigkeit als Präsident des Vermögensverwaltungsausschusses, in deren Rahmen er die Idee der Zusammenarbeit mit der BCV lancierte, und überreicht ihm ein Abschiedsgeschenk.

2.1 Wiederwahlen

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wiederwahl in den Rat, für eine einjährige Amtsdauer, der folgenden fünf gegenwärtigen Mitglieder:

- Beth Krasna (1953), Mitglied des Verwaltungsrats seit 2018, Präsidentin seit 2018
Chemieingenieurin der ETH Zürich, MBA der Sloan School of Management (MIT), unabhängige Verwaltungsrätin, Vizepräsidentin des Verwaltungsrats von Symbiotics und Präsidentin der Stiftung des Hochschulinstituts für internationale Studien und Entwicklung in Genf, Mitglied des Universitätsrats der italienischen Schweiz und Verwaltungsratsmitglied der Roberto Giori Company AG.
- Philippe Doffey (1960), Mitglied des Verwaltungsrats seit 2012, Vizepräsident seit 2017
Lic. HEC, MBA der Western Washington University, Generaldirektor von Retraites Populaires (Lausanne), Stiftungsratsmitglied der Pensionskasse ECA-RP, Kassier der Toms Pauli Stiftung und Vizepräsident des Vereins Genilem.
- Dominique Becht (1969), Mitglied des Verwaltungsrats seit 2020
Dr. rer. pol., Leiter der Fachstelle Wertschriften der Stiftung Abendrot, selbstständiger Unternehmer mit drei Partnern im Lebensmittelbereich (Solomania GmbH), Mitglied des Verwaltungsrats der EBL Wind AG und Vorstandsmitglied von Swiss Sustainable Finance.

- Nicole Beiner (1964), Mitglied des Verwaltungsrats seit 2020
Dr. oec., Inhaberin und Geschäftsführerin der Beiner Conseil d'entreprises AG, Senior Advisor am Ausbildungszentrum für Experten der Kapitalanlage (AZEK), Mitglied der Prüfungskommission der Swiss Financial Analysts Association (SFAA), Vizepräsidentin des Verwaltungsrats der Rentes Genevoises, Verwaltungsratspräsidentin der Fidurhöne AG und Verwaltungsratsmitglied der Suisse Estate Group (SEG).
- Cornelia Diethelm (1972), Mitglied des Verwaltungsrats seit 2019, Vertreterin des Stiftungsrates
Master in Politik-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, MAS in Digital Business, Inhaberin und Geschäftsführerin der Shifting Society AG, Mitinhaberin der Datenschutzpartner AG, Vizepräsidentin des Verwaltungsrats der Metron AG, Gründerin des Centre for Digital Responsibility (CDR), Studiengangleiterin und Dozentin an der Hochschule für Wirtschaft Zürich, Mitglied im Advisory Board des Vereins Unternehmens-Datenschutz (VUD) sowie Jurymitglied des «Green Business Award».

Im Falle ihrer Wiederwahl beabsichtigt der Verwaltungsrat, Beth Krasna als Präsidentin und Philippe Doffey als Vizepräsidenten zu bestätigen.

Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung.

Die Wahlen werden einzeln durchgeführt.

Abstimmung: Beth Krasna, Nicole Beiner, Cornelia Diethelm, Philippe Doffey und Dominique Becht werden von der Generalversammlung einzeln für eine einjährige Amtsdauer wiedergewählt, alle mit 1294 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen.

3. Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wiederwahl von Deloitte als Revisionsstelle für eine einjährige Amtsdauer. Es gibt weder Wortmeldungen noch Fragen vonseiten der Versammlung.

Abstimmung: Deloitte wird von der Generalversammlung mit 1294 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen als Revisionsstelle für eine einjährige Amtsdauer gewählt.

5. Teil Verschiedenes

Die Präsidentin stellt fest, dass die Versammlung keine zusätzlichen Anträge stellt.

Die nächste Generalversammlung der Ethos Services AG wird am 13. Juni 2023 in Bern stattfinden.

Die Präsidentin schliesst die Versammlung um 11.15 Uhr.

Präsenzliste 2022

Aktionäre, die an der Generalversammlung abgestimmt haben (4)

- Caisse de Prévoyance de l'Etat de Genève CPEG
- Ethos - Fondation suisse pour un développement durable
- Prosperita Stiftung für die berufliche Vorsorge
- Stiftung Abendrot

Aktionäre, die im Voraus brieflich abgestimmt haben (9)

- Caisse paritaire de prévoyance de l'industrie et de la construction (CPPIC)
- Fondation de prévoyance NODE LPP
- Fondation rurale de prévoyance
- Fonds cantonal de compensation de l'assurance maternité
- Fonds cantonal de compensation des allocations familiales
- Gebäudeversicherung Luzern
- Luzerner Pensionskasse
- Pensionskasse der Stadt Weinfelden
- Retraites Populaires

Entschuldigte Aktionäre (6)

- Caisse paritaire de prévoyance de l'industrie et de la construction (CPPIC)
- Fondation de prévoyance NODE LPP
- Fondation rurale de prévoyance
- Fonds cantonal de compensation de l'assurance maternité
- Fonds cantonal de compensation des allocations familiales
- Pensionskasse der Stadt Weinfelden

Ethos Services AG, Verwaltungsrat

Krasna Beth, Präsidentin
Doffey Philippe, Vizepräsident
Becht Dominique, Mitglied
Beiner Nicole, Mitglied
Diethelm Cornelia, Mitglied
Sieber René, scheidendes Mitglied

Ethos Stiftung, Stiftungsrat (eingeladen)

Rechsteiner Rudolf, Präsident
Ferrari Aldo, Vizepräsident
Diethelm Cornelia, Mitglied
Folly Jacques, Mitglied
Chesney Marc, Mitglied
Sadis Laura, Mitglied
Troillet Anne, Kandidatin

Mitarbeitende Ethos Services AG

Kaufmann Vincent, Direktor, Geschäftsleitungsmitglied
Gloor Anthony, stellvertretender Direktor, Geschäftsleitungsmitglied
Spalding Michael, Head Client Relations, Geschäftsleitungsmitglied
Jeannet David, Head Responsible Investment & ESG International, Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung
Narr Matthias, Head Engagement International, Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung
Muhlemann Franziska, Executive Assistant, Protokollführerin
Ardenti Vanessa, Senior ESG Analyst
Attias Dovan, ESG Analyst
Caregnato Raphaël, ESG Analyst

Carvalho Helder, Senior Software Engineer
De Notaristefano Dario, Client Relationship Manager
Dubas Sébastien, Communication and Project Manager
Ebener Fanny, Senior Proxy Voting Manager
Fontannaz Mathilde, ESG Analyst
Fournier Emilie, ESG Analyst
Gavini Claire, ESG Engagement Specialist
Gros Olivier, Senior Relationship Manager
Hathroubi Mohamed Amine, ESG Analyst
Holliger Urs, Project Manager Education
Knoblich Natascha, Marketing & Communication Coordinator
Malagoli Xavier, ESG Analyst
Martin Sara, Administrative Assistant
Milliez Théo, ESG Analyst
Muffat Laure, ESG Analyst
Oueslati Mehdi, ESG Analyst
Perruchoud Romain, Senior ESG Analyst
Phildius Julien, Senior Software Engineer
Richoz Christan, Senior Investment Manager
Saussé Julie, ESG Engagement Specialist
Schrai Daisy, Executive Assistant
Seiler Anja, ESG Engagement Specialist
Young Colette, Corporate Governance Analyst